

1049

Dornbirner Gemeindeblatt

Erscheint jeden Sonntag. — Preis für das 2. Halbjahr S 2.—, im Inland mit Postverendung, S 4.—, nach Deutschland und u. das übrige Ausland, S 6.—, einzelne Nummer, S 0,20. Einschaltungen kosten S 0,15, der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 43

Sonntag, 21. Oktober 1928

59. Jahrg.

Wochentalender: Sonntag 21 Kirchweihfest, Montag 22. Korbula, Dienstag 23 Oda, Mittwoch, 24 Rafael, Donnerstag 25. Crispin, Maria, Freitag 26. Evarist, Samstag 27. Witt Sabina, Ivo.

Wochenmärkte in Dornbirn: jeden Mittwoch und Samstag.

Vieh- und Krämermärkte in Dornbirn: 23. Oktober 20 November 6. Dezember

Kundmachungen

Freitag, den 26. Oktober 1928, wird seitens der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch, in Dornbirn, Rathaus Zimmer Nr. 9, von 2—4½ Uhr nachmittags

ein Amtstag

gehalten.

Es steht jedermann frei, zu der angegebenen Zeit dort vorzusprechen und Wünsche oder Beschwerden vorzubringen, soweit diese in die Kompetenz der Bezirkshauptmannschaft fallen.

Steuerachen und gerichtliche Angelegenheiten kommen also **nicht** in Betracht.

Der Bezirkshauptmann: Graf 6451

Klauenseuche in der Gemeinde Fraxern.

Infolge längerer Verheimlichung der Maul- und Klauenseuche unter dem Viehstande des Rägele Adolf, Fraxern wurde die Seuche in das Gebiet des Rägele Josef, Fraxern verschleppt. Aus diesem Anlasse wird über die Seuchentällungen und alle umliegenden Gehöfte strenge Stallsperr verhängt, desgleichen wird jeder Klauenviehverkehr in diesem Sperrgebiete verboten. Der hauermäßige Handel mit Klauentieren, sowie die Ausstellung von Viehpässen im ganzen Gemeindegebiet Fraxern ist unterlag.

Übertretungen dieser Maßnahmen werden nach Abschnitt VIII des Tierseuchengesetzes bestraft.

6476 Der Bezirkshauptmann: Dr. Graf e. h.

Rugholz-Verkauf.

Im Rehlegger Eiter gelangen von der städt. Forstverwaltung nachfolgende Partien Rugholz zum Verkauf:

Abteilung 1:	zirka	50	Reisimeter
"	2	"	80
"	3	"	50

Das Holz wird am Montag, den 22. Oktober, vorgezeichnet. Zusammenkunft 8 Uhr beim Holzablageungsplatz in Waldried.

Offerte wollen bis längstens Donnerstag, den 25. Oktober 1928, abends 6 Uhr, im Rathaus, Zimmer Nr. 16, eingereicht werden. 6613

Der Bürgermeisterstellvertreter: A. Winklauer.

Elektrische Bahn Dornbirn-Lustenau N. G.

Kundmachung (II Verkaufbarung)

Infolge Beschlusses der XXIII. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1926, wurde das Aktienkapital unserer Gesellschaft im Sinne des Bundesgesetzes vom 4. Juni 1925, B. G. Bl. Nr. 184 (G. R. G.) umgestellt. Das Aktienkapital beträgt nunmehr S 92.600.—, zerlegt in 4630 volleingesahzte, auf den Inhaber lautende Aktien und zwar:

2000 Prioritätsaktien und

2630 Stammaktien zum Nominale von S 20

Der Umstellungsbeschluß wurde mit Erlaß des Bundeskanzleramtes vom 11. Jule 1927, Zl. 164.677-11-1926 und die diesbezüglichen Satzungsänderungen mit Zahl 171.590-11-G. B. 1927, vom 5. Jänner 1928 genehmigt und im Handelsregister am 4. September 1928, bezw. 20. März 1928, eingetragen.

Die bisherige Anzahl der Aktien bleibt unverändert.

Die Aktionäre werden nunmehr aufgefordert, die auf Kronen lautenden Mängel ihrer Aktien samt Couponbogen behufs Ueberstempelung auf Schillingnominale, in der Zeit vom 1. Mai 1928 bis 1. November 1928, bei der Gesellschaftskassa in Dornbirn, II Bezirk, Schützenstraße Nr. 1, während den üblichen Geschäftsstunden einzureichen.

Nach Ablauf der obigen Frist ist die Ausübung der nach den Gesellschaftsstatuten den Aktionären zulehenden Rechte ausschließlich an den Besitz von Ueberstempelten Aktien gebunden.

Dornbirn, am 17. April 1928

Für den Verwaltungsrat der Elektr. Bahn
Dornbirn-Lustenau N. G.

Der Vorsitzende: Otto Zumtobel e. h. 6663